



Florian Kraus
Stadtschulrat

I.

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes
Ramersdorf-Perlach
Herrn Thomas Kauer
Friedenstr. 40
81660 München

Datum
05.06.2023

Priorisierung beim Ausbau und der Instandsetzung von
Bezirkssportanlagen im 16. Stadtbezirk

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01070 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach
vom 28.10.2020

Sehr geehrter Herr Kauer,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 01070 des Bezirksausschusses 16 vom 28.10.2020 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Für die gewährte Fristverlängerung bedanke ich mich.

Wie im Antwortschreiben vom 10.12.2020 bereits mitgeteilt wurde, wird dem Stadtrat im Rahmen der jährlichen Fortschreibung des Sportbauprogramms der Landeshauptstadt München über den aktuellen Stand der laufenden Projekte, d. h. von der Projektentwicklung bis zur vsl. Wiederinbetriebnahme der Sportstätte, berichtet und ein Ausblick auf das jeweils nächste Maßnahmenpaket des Sportbauprogramms gegeben. Dabei erfolgt stets auch die Beteiligung der auf den Sportanlagen beheimateten Vereine und des zuständigen Bezirksausschusses im Rahmen der Vorplanung und Umsetzung.

In Ihrem Schreiben vom 25.02.2021 bemängeln Sie jedoch, dass eine kontinuierliche Instandhaltung bei einigen Anlagen leider nicht stattfand. Außerdem hätte die Abnahme der Anlage an der Bert-Brecht-Allee nicht erfolgen dürfen. Auch wurde die Fertigstellung am Max-Reinhardt-Weg verschoben.

Hierzu teilen wir Ihnen Folgendes mit:

Das Referat für Bildung und Sport hat als zuständige Fachdienststelle das Baureferat, Hauptabteilung Gartenbau zum Zustand der Rasenspielfelder auf der Bert-Brecht-Allee befragt. Der aktuelle Zustand der Rasenfelder auf der Bezirkssportanlage an der Bert-Brecht-Allee ist lt. Mitteilung der Hauptabteilung Gartenbau einwandfrei.

Wenn Sanierungsbedarfe erkannt werden, erfolgt die Abwicklung der notwendigen Maßnahmen immer durch das Referat für Bildung und Sport, das dann das Baureferat, HA Gartenbau entsprechend beauftragt. Hierzu finden regelmäßig zu allen Bezirkssportanlagen sog. Bauunterhaltsgespräche statt, um – neben der Sanierung von Sportanlagen im Rahmen des Sportbauprogramms – auch laufende Maßnahmen zu priorisieren und umzusetzen. Erkenntnisse aus den Vereinen und aus den Bezirksausschüssen werden dabei regelmäßig durch den Geschäftsbereich Sport des Referates für Bildung und Sport mit eingebracht. Sollten kurzfristige Bedarfe entstehen, könnten diese über die Sportanlagenverwalter*innen als örtliche Ansprechpartner*innen eingebracht und über ein Ticketsystem beauftragt werden.

Dass sich die Umsetzung der Sanierung der Bezirkssportanlage am Max-Reinhardt-Weg verzögert hatte, ist bedauerlich. Insgesamt waren in allen Maßnahmenpaketen des 1. bis 3. Sportbauprogramms leider Verzögerungen aufgrund von Corona sowie fehlendem Personal, Materialien etc. zu verzeichnen. Der Geschäftsbereich Sport geht davon aus, dass für Umbaumaßnahmen im Rahmen des Sportbauprogramms in der Regel ein Zeitraum von zwei Jahren bei Sanierungen von Sportanlagen mit ausschließlichen Maßnahmen der Hauptabteilung Gartenbau und vier Jahren bei Sanierungen einschließlich Betriebsgebäuden etc. eingeplant werden kann.

Zusätzlich möchten wir Sie noch darüber informieren, dass die Umbaumaßnahmen im Gaststättegebäude der Bezirkssportanlage an der Bert-Brecht-Allee 17 demnächst realisiert werden. Die Schätzkosten für diese Baumaßnahme liegt im 7-stelligen Bereich. Zur Präsentation der angedachten Maßnahme wird in Kürze zu einem gemeinsamen Ortstermin eingeladen.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 01070 des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirks Ramersdorf-Perlach vom 28.10.2020 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Ost, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen
i. V.

gez.
Peter Scheifele
Stadtdirektor